

# **RS OGH 1971/2/17 3Ob9/71, 3Ob90/72, 3Ob86/79, 3Ob148/80, 3Ob260/01h, 3Ob23/18f**

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 17.02.1971

## **Norm**

EO §55 Abs2

EO §210 II

EO §210 IVA

EO §210 IVE

EO §214

## **Rechtssatz**

Nicht angemeldete Ansprüche, die weder aus dem Grundbuch (Hauptbuch) noch dem Zwangsversteigerungsakt sondern aus anderen E-Akten ersichtlich sind, sind bei der Meistbotsverteilung nicht zu berücksichtigen, zumal das Exekutionsgericht von sich aus zur Beischaffung anderer Akten nicht verpflichtet ist.

## **Entscheidungstexte**

- 3 Ob 9/71

Entscheidungstext OGH 17.02.1971 3 Ob 9/71

- 3 Ob 90/72

Entscheidungstext OGH 31.08.1972 3 Ob 90/72

- 3 Ob 86/79

Entscheidungstext OGH 19.09.1979 3 Ob 86/79

Auch

- 3 Ob 148/80

Entscheidungstext OGH 08.07.1981 3 Ob 148/80

Vgl auch; Beisatz: Bei Nichteinbringung des nach der Grundbuchs- und Aktenlage gemäß § 210 EO gebotene Nachweises einer angemeldeten Forderung ist diese in der Regel nicht zu berücksichtigen; ein aus diesem Grund erhobener Widerspruch nicht auf den Rechtsweg zu verweisen ist. (T1)

- 3 Ob 260/01h

Entscheidungstext OGH 24.04.2002 3 Ob 260/01h

Auch; Beisatz: Außer den Anmeldungen dürfen lediglich die Akten des laufenden Versteigerungsverfahrens, in dem die Verteilung erfolgt, berücksichtigt werden, nicht aber auch die Akten früherer, bereits beendeter Verfahren. (T2)

- 3 Ob 23/18f

Entscheidungstext OGH 27.06.2018 3 Ob 23/18f

Vgl auch; Beis wie T1

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1971:RS0002022

## **Im RIS seit**

15.06.1997

## **Zuletzt aktualisiert am**

06.08.2018

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)